

Teambus von Wales bei EM unfallbeschädigt: Spielerinnen wohlauf!

Wales' Teambus verunglückt vor dem EM-Spiel gegen Frankreich in St. Gallen. Glücklicherweise keine Verletzten.



Weinfelden, Schweiz - Die Fußball-EM der Frauen in der Schweiz wird von unerwarteten Ereignissen überschattet. Die walisische Frauenfußballnationalmannschaft war am 8. Juli 2025 in einen Verkehrsunfall verwickelt, als ihr Teambus auf dem Weg nach St. Gallen mit einem anderen Fahrzeug kollidierte. Glücklicherweise wurden keine Spielerinnen und auch keine Insassen des anderen Fahrzeugs verletzt, berichtet **LAOLA1**.

Der Unfall ereignete sich nahe dem Teamhotel in Weinfelden. Zur Zeit des Vorfalls war Trainerin Rhian Wilkinson nicht im Bus, sondern in einem anderen Fahrzeug unterwegs. Das für den Abend angesetzte Abschlusstraining vor dem wichtigen Spiel gegen Frankreich am Donnerstag wurde abgesagt. Die

Spielerinnen wurden nach dem Unfall zurück ins Teamhotel gebracht, um sich dort von dem Schock zu erholen.

Erste Pleite für Wales

Die walisische Auswahl hatte kürzlich ihr erstes Spiel in einem großen Turnier gegen die Niederlande in Luzern bestritten, bei dem sie mit 0:3 den kürzeren zog. Laut **BBC** waren etwa 3.800 walisische Fans im Allmend Stadion anwesend, um ihr Team zu unterstützen. Trotz der Niederlage waren die Fans stolz auf die erstmalige Teilnahme an einem großen Turnier. Spielerinnen wie Libby Stott und Nicole Power zeigen sich optimistisch und glauben fest an die Chancen ihres Teams in den kommenden Partien.

Laut Berichten von FAW-Offiziellen wird Wales während des Turniers voraussichtlich mehr Fans als die meisten anderen Nationen haben, was die Leidenschaft und den Stolz der walisischen Anhänger unterstreicht. Eleri und Carys Gittins, ein Mutter-Tochter-Duo, beschlossen, das Team in jeder Situation zu unterstützen und betonten die Bedeutung dieser Kulisse für den Frauenfußball in Wales.

Frankreich als Herausforderer

Am gleichen Abend, an dem Wales auf Frankreich trifft, hat die französische Mannschaft bereits einen Sieg gegen England gefeiert. Sie gewannen 2:1 in einem spannenden Spiel, wie **Sportschau** berichtet. Dieses Resultat macht Frankreich zum Favoriten in Gruppe D nach dem ersten Spieltag. England, das ohne einige Schlüsselspielerinnen angetreten war, sah sich einem starken französischen Team gegenüber, das durch Tore von Marie-Antoinette Katoto und Sandy Baltimore in Führung ging.

Die bevorstehende Partie zwischen Wales und Frankreich verspricht spannend zu werden, zumal sich die walisische Mannschaft von der Enttäuschung des letzten Spiels erholen und

gegen einen der stärksten Gegner der Gruppe ankämpfen möchte. Die Spielerinnen und Fans sind entschlossen, ihre Unterstützung fortzusetzen, ungeachtet der Herausforderungen, die ihnen auf dem Weg begegnen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Weinfelden, Schweiz
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.bbc.com• www.sportschau.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at